

merpause der Ärztezeitung
sem Jahr ist vorbei. Ab heute haben die
Ärzte in Deutschland die einzige Tages-
zeitung für Mediziner wieder täglich
auf dem Tisch. Mit allen wichtigen
Nachrichten und Hintergrund-Infomation-
en, um im Praxisalltag wirklich
auf dem Laufenden zu sein.

MEDIZIN

Sommerakademie Reflux und Ulcus

**SOMMER
AKADEMIE
2002** Die neuen Leitlinien für die Therapie bei Refluxkrankheit bestätigen: Protonenpumpenhemmer sind Mittel der ersten Wahl für Patienten mit akutem und chronischem Reflux. **18, 19**

Tennisarm und Tennisschulter

Durch Tennis überlastete Schultern brauchen ein gezieltes Aufbautraining, Ellenbogen brauchen Eis und Ruhe. **17**

WIRTSCHAFT

Regelmäßige Updates

Praxis-Softwareanbieter helfen Ärzten mit regelmäßigen Updates beim Umgang mit der Aut-idem-Regelung. **23**

KULTUR UND GESELLSCHAFT

Woran starben die Inuit?

US-Wissenschaftler gingen bei Göttinger Paläopathologen in die Lehre, um ihre eigene Geschichte zu erforschen. **27**

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Imaco Gruppe, Lüdersdorf, bei.

ÄRZTE & ZEITUNG

Leser-Service:	Verlag:
Tel.: (061 02) 50 60	Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 77	Fax: (061 02) 50 61 23
Redaktion:	Internet:
Tel.: (061 02) 50 60	E-mail: <i>Zs. B</i>
Fax: (061 02) 5 88 70	Web: <i>2609/x</i>
(061 02) 5 87 40	Paß:

ZB MED

Über 30 Praxen allein in Sachsen total zerstört / Mehr als 200

DRESDEN/BERLIN (vdb). Die Hochwasserkatastrophe an der Elbe und ihren Nebenflüssen hat verheerende Schäden auch in Praxen und Kliniken angerichtet. Noch immer ist die Gefahr nicht gebannt. Halten die Deiche?

Viele Arztpraxen in Sachsen und Sachsen-Anhalt stehen vor dem Aus. Über 30 Kollegen in Sachsen können nach Angaben der KV nicht mehr in ihren Praxen arbeiten. Sie melden Totalschaden. Bei über 200 sind die Schäden so groß, daß der Dienst nur stark einge-

schränkt verrichtet werden kann. Weit über 100 Arztpraxen haben ihre Schadensbilanz noch nicht gemeldet. Insgesamt waren 15 Kliniken von den Hochwasserfluten betroffen. Die Schadenssumme kann noch nicht beziffert werden, so die Krankenhausgesellschaft.

Der Wiederaufbau ist im vollen Gange. Zu einer gemeinsamen Kraftanstrengung ruft der Präsident der Bundesärztekammer auf. Er erinnert dabei an die Zeit der Wiedervereinigung. Bundesärztekammer, KBV und Verbände appellieren, ihre Kollegen mit Geld

und Sachschäden zu entschädigen. Über 200 Praxen sind in der Bundesrepublik zerstört. In Sachsen-Anhalt sind die Schäden ebenfalls immens. Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt hat die Bundesärztekammer und die Bundesärztekammer um Unterstützung gebittet. Sie

Bis zu 15 000 Euro gibt's als Soforthilfe

Ärzte können ab morgen Anträge stellen / Schuldenerlaß ist vor

BERLIN (msc). Bis zu 15 000 Euro geschenkt vom Staat: Mit dieser Soforthilfe für nicht versicherte Schäden will die Bundesregierung von der Flutkatastrophe besonders betroffene Unternehmer – dazu zählen in diesem Fall auch Ärzte – unterstützen.

Ab morgen können niedergelassene Ärzte entsprechende Anträge stellen. Darüber hinaus sollen Praxisinhaber weitere Fördermittel vom Bund erhalten, hat Gesundheitsministerin Ulla Schmidt angekündigt.

Die Soforthilfe wird über die Länder verteilt. Zuständig ist beispielsweise in Sachsen die Sächsische Aufbaubank in Dresden (www.sab.sachsen.de). Ärzten wird auf Antrag ein erster Zuschuß in Höhe von 50 Prozent der eingetretenen Schäden, maximal je-



Sperrmüllberge in Pirna – auch betroffene Ärzte können Soforthilfe beantragen. Foto: dpa

doch 15 000 Euro pro Antragsteller, ausbezahlt. Gefördert werden zum Beispiel Reparaturaufwendungen an Sachanlagen und Immobilien

oder auch die Erstattung von Schäden. Wann das Geld ankommt, ist unklar. In der Sächsischen Gesundheitsministerin Dr. Ulla Schmidt hat die Bundesregierung die Soforthilfe für nicht versicherte Schäden angekündigt.

Die Soforthilfe wird über die Länder verteilt. Zuständig ist beispielsweise in Sachsen die Sächsische Aufbaubank in Dresden (www.sab.sachsen.de). Ärzten wird auf Antrag ein erster Zuschuß in Höhe von 50 Prozent der eingetretenen Schäden, maximal je-

i Infos über die Soforthilfe für nicht versicherte Schäden sind unter www.sab.sachsen.de und unter www.kbv.de zu finden. Telefonhotline: 01888-61111

und doppelte Besetzung der Berei-

techterhalten.

zieren. Beim Verlust von Dokumen-

krankenhäu-